

## 70 Jahre Sportverein FCD mit sportlichem Sommerfest

In den acht Abteilungen Fußball, Gymnastik, Karate, Kegeln, Segeln, Tennis, Tischtennis und Volleyball bietet der Sportverein neigungsgerechte sportliche Betätigungsmöglichkeiten. Beim Sommer-



Der Vereinsvorsitzende und die anwesenden langjährig verdienten Mitglieder. Vordere Reihe von rechts: Vors. Knut Ketz, Hans Körner, Günter Kommer, Georg Maier; mittlere Reihe: Alfons Körner, Peter Dürrbeck, Hans Noppenberger; hintere Reihe: Adam Goll, Robert Schickert, Otto Schickert, Georg Gumbert

Foto: Karl-Heinz Gräber

fest am 11. Juni zeigten sich die meisten Sparten mit Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein auf dem Hauptfeld – bis der Regen kam.

Das Fest bot am Abend auf der Sportheimterrasse dann auch den Rahmen für einen kleinen Rückblick auf Gründung, Zielsetzung und Entwicklung des Vereins durch den Vorsitzenden Knut Ketz. Er dankte den ehrenamtlich Engagierten, ohne deren hohen Einsatz der ehemals für den Fußball gegründete Verein die Entwicklung zum Breitensport mit heute 1.050 Mitgliedern nicht in diesem Maße erreicht hätte.

Für 70 Jahre Treue konnten die Verantwortlichen Knut Ketz und Franz Stenz (3. Vorsitzender) Gründungsmitglied Georg Maier auszeichnen. Weitere 15 Mitglieder gehören dem Sportverein 60 und mehr Jahre an: Hans Dürrbeck (69 Jahre), Benno Dittner, Georg Gumbert und Hans Gumbrecht (67), Ehrenvorstand Günter Kommer und Hans Noppenberger (65),

Peter Dürrbeck und Otto Schickert (64), Erwin Preuss und Hans Schneider (63), Ehrenmitglied Adam Goll (62) sowie Konrad Hendel, Alfons Körner, Hans Körner und Robert Schickert (60).

Ein Jubiläum konnte auch die Damen-Fußballmannschaft um Sabine Leipold mit dem 10-Jährigen begehen. Sie nehmen mit einer 7er-Mannschaft an der Verbandsrunde teil. Und auch um den Damenfußball-Nachwuchs muss einem in Dechsendorf nicht bange sein. Die U15-Juniorinnen gewannen mit großem Vorsprung den Meistertitel in der Kreisliga und ließen sich gebührend feiern: Mira Bekenova, Nicole Dorsch, Carolin Fröhlich, Jessica Gumbert, Lucy Gruben, Laura & Leonie Leipold, Julia Mauerhoff, Nele Plößl, Eva Schröder, Leona Stahl, Meike Zimmermann.

## 32. Hohlgass'-Fest

Fränkische Blasmusik vom Musikverein Zeckern, ofenfrischer Zwiebelkuchen aus dem Steinbackofen, Schnittlauch-, Zieback- und Obazdn-Brote oder Herzhaftes



vom Grill, dies alles in der idyllischen, lang geschwungenen Hohlgasse. Das ist es, was den besonderen Charme des Festes ausmacht, das vom Heimat- und Verkehrsverein am ersten August-Wochenende ausgerichtet wurde. Bei anbrechender Dunkelheit kam jeweils zur vollen Stunde der Nachtwächter.

Am Sonntag dann das katholische Patronatsfest „Maria Schnee“ mit dem von Pfarrer Florian Stark zelebrierten Festgottesdienst und der traditionellen Prozession durch den Ort. Mit dem ausgedehnten Frühschoppen zu den Klängen der Röttenbacher Blasmusik klang das Fest aus.

## Defibrillator in der Sparkasse Tag und Nacht verfügbar

Seit kurzem gibt es einen automatischen Defibrillator in Dechsendorf. Die Stiftung der Sparkasse Höchststadt hat allen Gemeinden/Dörfern im Geschäftsgebiet einen Defibrillator gestiftet. Der Ortsbeiratsvorsitzende Norbert Essler nahm das Gerät für Dechsendorf entgegen.

Damit es für jeden zugänglich ist, wurde es im Eingangsbereich der Sparkassenfiliale installiert.

Der Defibrillator kann grundsätzlich von

jedem bedient werden und gibt akustische Anweisungen an den Bediener.

Im Herbst wird es zusammen mit dem BRK Höchststadt noch eine allgemeine Informationsveranstaltung geben.

**MIETFLÄCHEN BIS 5.000 QM**

FLEXIBLE BÜRO- UND SERVICE-FLÄCHEN, PROVISIONSFREI VOM VERMIETER

Mietflächen ab 9,00 €/qm

[www.WestPark-A3.de](http://www.WestPark-A3.de)

# däs-n-blatt

Informationen - Argumente - Meinungen - Hintergründe

## Weiher-Umlaufgraben fertig

Nach der ausgefallenen Bade- und Segelsaison im letzten Jahr, wegen der Trockenheit und dem dadurch fehlenden Wasser im Dechsendorfer Weiher, gab es in diesem Jahr genügend Niederschläge und der See war voll. Auch der im Mai 2015 fertiggestellte Umlaufgraben konnte aufgrund der hohen Niederschläge schon etwas in Funktion

treten, obwohl das Wasser über die Überlaufrinne im Damm zwischen Einlaufbereich und eigentlichem Weiher noch lange Zeit munter direkt einströmte. Warum eigentlich? Umweltamtschef Reiner Lennemann verwies hierzu darauf, dass man noch nicht die gesamten Wassermengen über den Graben leitete, damit sich die Böschungen des neuen Bachlaufs stabilisieren können. Na ja!! Ende Juli konnte man dann endlich beobachten, dass das Überleitungsschutz in den Graben entsprechend eingestellt war.

Nachdem Anfang Juni in einem Leserbrief die gute Badewasser-Qualität schon gelobt worden war, kam dann am 22. Juni das Badeverbot wegen Blaualgenbefall. Es bildete sich ein Algenteppich, der große Teile des Gewässers überdeckte. Das Badeverbot konnte am 20. Juli aufgehoben werden, musste aber Ende August wieder in Kraft treten.

## Spielplatz neu angelegt

Der durch den Grabenbau aufgelassene Kinderspielplatz auf der Nordwiese wird am Nord-Ost-Kiosk derzeit neu eingerichtet. Zudem wird es auf der Liegewiese wieder das Volleyballfeld und neu auch zwei kleine Fußballtore geben.



In der zweiten Junihälfte öffnete der Bootsverleih unter neuer Führung von Thomas Mehl. Er betreibt bereits einen Bootsverleih mit seiner Outdoor-Event-Firma an der Wiesent/Stempfermühle in der Fränkischen Schweiz. Am Dechsendorfer Weiher kann man jetzt wieder Bootfahren montags bis freitags von 13 – 20 Uhr, am Samstag und Sonntag bereits ab 10 Uhr.

Am Bootshaus richtet er auch kleine Events aus, so Barbecue am See, Betriebsausflüge. Schulen und Vereine können für Aktiv-Aktionen, wie Floßbau, zu ihm kommen und dann mit dem Eigenbau in See stechen.

Die Stadtverwaltung strebt die Umwidmung des Naherholungssees von „Naturbad“ in „Badestelle“ an. Damit ist verbunden, dass keine durchgängige Badeaufsicht mehr gewährleistet werden muss. Die DLRG wird aber freiwillig zu stark besuchten Zeiten vor Ort sein und während der Woche über die städt. Bedienstellen die Badeaufsicht aus.

## Jahresversammlung des CSU-Ortsverbandes

Von einem politisch relativ ruhigen Jahr ohne Wahlen aber sehr wohl mit einem „Wahlkampf“ zum StUB-Bürgerentscheid konnte Vorsitzender Georg Gebhard bei der Mitgliederversammlung berichten.

Ortsbeiratsvorsitzender Norbert Essler ging auf die aktuellen Themen des Gremiums ein. So ist die Ansiedlung von 10 unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen gut gelungen, in der Naturbadstraße wurden Maßnahmen zur sicheren Querung auf dem Schulweg gefordert, daraufhin Tempo 30 eingeführt, was aber vom Verwaltungsgericht wieder „gekippt“ worden ist.

Die Vorsitzende der CSU-Stadtratsfraktion Birgitt Aßmus, als Gast der Ver-

## Ortsbeiratsvorsitzender Norbert Essler 20 Jahr im Amt

Im Juni 1996 übernahm Norbert Essler den Vorsitz im Ortsbeirat. Der 49-Jährige übt das Amt sehr souverän aus und repräsentiert das Gremium auf ansprechende Weise. Durch die



gute Verankerung in allen Bevölkerungsteilen gelingt ihm der Interessenausgleich auch bei schwierigen Angelegenheiten. Die Bürger finden bei ihm für ihre Belange immer ein offenes Ohr und er setzt sich für ihre Interessen bei der Stadtverwaltung engagiert ein. Auf diese Weise hat sich Norbert Essler im Ort und auch im Erlanger Rathaus Ansehen und große Wertschätzung erworben.

sammlung, sieht seit der Mehrheitsübernahme durch die Rot – Gelb - Grüne Ampelkoalition Änderungen zur früheren Politik insbesondere in der Verkehrs-, Wohnungs- und Personalpolitik. So ist das neue Ziel die Verdrängung des Individualverkehrs mit dem PKW und es gibt Änderungen bei den Fahrradwegen. Im Bereich Planen und Wohnen sind es vor allem die Nachverdichtungen im Bestand, die zu Unmut in der Bevölkerung führen. Und dabei ist es offensichtlich auch nicht so weit her mit der vom OB groß ausgegebenen weitgehenden Bürgerbeteiligung. Die Personalkosten aufgrund des neuen Stellenplans werden sich um 1,2 Mio Euro jährlich erhöhen. Die CSU-Fraktion kritisiert insbesondere die auf drei erhöhte Anzahl von persönlichen Referenten des Oberbürgermeisters Janik, wo OB Balleis mit einem zurechtkam.

Am 17. November 2016 wird das 70-jährige Bestehen der CSU Erlangen mit einer angemessenen Veranstaltung im Redoutensaal begangen. Georg Gebhard ist in die Festvorbereitungen eingebunden.

**Apotheke Dechsendorf**

... immer gut beraten!

... mehr Treue Punkte sammeln und so bares Geld sparen!

... mehr Rabatt **3** Sofort-Rabatt mit Ihrer Kundenkarte!

... mehr Angebote **100** Ständig **DAUERTIEFPREISE**

Adelinde Reinhardt · Naturbadstr. 7 · 91056 Erlangen · Tel. 09135 8008 · [www.apotheke-dechsendorf.de](http://www.apotheke-dechsendorf.de)

## däs-n-blatt

Herausgeber: Georg Gebhard, Tel. 3702

eMail: [Gebhard.Dechsendorf@t-online.de](mailto:Gebhard.Dechsendorf@t-online.de)

[www.dechsendorf.csu-erlangen.de](http://www.dechsendorf.csu-erlangen.de)

Auflage 1.700

Mandatsträger

Betreuungs-Stadtrat: Adam Neidhardt

Ortsbeirat: Norbert Essler (Vors.) Tel. 6509;

Sabine Mardin, Roland Kostka



## Schnappschildkröte gefangen

Am 20. Juni wurde in Röttenbach, in der Dechsendorfer Straße, eine Schnappschildkröte gefangen. Ein Passant hatte das etwa 50 Zentimeter lange Tier entdeckt, eingefangen und der Höchststadter Polizei übergeben. Ob es sich um das im Juli 2014 von Spaziergängern in Dechsendorf am Oberen Bischofsweiher gesichtete Tier handelt, kann mit Sicherheit nicht gesagt werden, jedoch deutet der jetzige Fundort etwa drei Kilometer nördlich schon sehr darauf hin.

In der Polizeidienststelle Höchststadt fand das Tier zunächst sein Domizil in der Arrest-Zelle bevor es am übernächsten Tag in der Styroporbox in eine Reptilien-Auffangstation nach München verbracht wurde, um dort einige Tage in Quarantäne intensiv untersucht zu werden und ein neues Zuhause fand.

Schnappschildkröten sind aggressiv und haben enorm hohe Bisskräfte. Per Gesetz sind sie als potenziell gefährlich eingestuft und dürfen nur in Zoos oder ähnlichen Einrichtungen gehalten werden. Im Allgäu war einem Jungen von einem Artgenossen die Achillessehne durchgebissen worden. Dies nahm die Stadtverwaltung damals zum Anlass, mit Warnschilder vor dem Tier zu warnen und Fallen aufzustellen. Jedoch ward es in der Folge dann bis zum jetzigen Ereignis nicht mehr gesehen.

## Unaufgeregt

„Großbritannien hat gestern darüber befunden, aus der Europäischen Union auszutreten. Dennoch ist die Sonne heute morgen wieder aufgegangen. So bedauerlich das eine ist, so beruhigend ist das andere.“

Bundestagspräsident Norbert Lammert am Tag nach dem britischen „Brexit“-Volksentscheid vom 23.6.2016

## Vielfältige Aktionen in der Grundschule zum Schuljahresende

Das **Schulfest** unter dem Motto „Ein Fest für die Sinne“ rückte Sehen, Hören, Riechen . . . mit Aufführungen in den Fokus. Anschließend fand die gesamte Schulfamilie in lockerer Atmosphäre auf dem Schulgelände zusammen. Elternbeirat und Förderkreis organisierten Kinderspiele und sorgten für das leibliche Wohl.

Beim **Singschulkonzert** unter Leitung von Stephanie Franke und Antje Wehrmann, mit Claudia Hirschmann am Piano, machte der 1. Klasse-Chor klar, dass „Rhythmus da ist, wo jeder mit muss“ und die 3./4. Klasse wusste „Das schönste Land der Welt ist das Schlaraffenland“, besang es in vielen Facetten, um dann doch zu der Erkenntnis zu kommen „Nimm dein Leben selber in die Hand.“

Maler- und Lackierbetrieb  
Herbert Schubert  
Innungsfachbetrieb



Malerarbeiten  
Tapezieren  
Verputzen  
Lackieren

09135/  
72 71 56

Naturbadstr. 24  
91056 Erlangen  
Dechsendorf

Die Freiwillige Feuerwehr Dechsendorf unternahm mit Lehrkräften und Schüler eine **Übung mit Räumung des Schulhauses**. Nachdem alles gut verlaufen war erläuterten Kommandant Thomas Schneider, Michael Busch, Bernd Fritsche und Daniela Schneider am Sammelplatz Maßnahmen zur Brandbekämpfung am Tanklöschfahrzeug. Natürlich durften alle das große Feuerwehrauto von innen beschnuppern.

Bei einem **Sponsorenlauf** liefen die Kinder für einen guten Zweck. Der Rotary Club Höchststadt und MKK-Wohnpark Dechsendorf spendeten neben Eltern und Verwandten für jede gelaufene 400-Meter-Runde. 747 Runden schafften die ca. 110 Kinder und es kam die stattliche Summe von 3.928 Euro zusammen. In einer Feierstunde wurde das Geld im Beisein von Stefan Nießen (Rotary Höchststadt), Klaus Müller (MKK) und zahlreichen Eltern an Ute Hirschfelder von der Bürgerstiftung Erlangen für deren „Sonder-

## Zweizügigkeit in der Grundschule auch in diesem Jahr



Klasse 1a (15 Schüler) mit Klassenlehrerin Ursula Meißner



Klasse 1b (15 Schüler) mit Klassenlehrerin Anja Weidlich

fond Kinderarmut“ übergeben.

**Bianca Möller und Hanne Nagel werden auch in diesem Jahr wieder einen Dechsendorf-Kalender gestalten. Er kommt ab 4. Dezember zum Verkauf**

WIE WO WAS weiß OBI®

Erlangen/Alterlangen  
Schallershofer Straße  
Erlangen  
K.-Schumacher-Str. 14  
Wir sind gerne für Sie da! Mo.-Sa. von 8 bis 20 Uhr

unsere Service-Leistungen



## Veranstaltungskalender

02.10. Herbstfest der evang. Christuskirche  
02.10. Erntedankfest  
15./16.10. Vereinsausflug Gesangverein an den Bodensee  
12.11. Gottesdienst zum Volkstrauertag  
27.11. Adventsfeier des Heimatvereins  
04.12. Weihnachtsmarkt am Forsthaus  
ohne Gewähr

## Aus dem Ortsbeirat

Auffällig viele abgestorbene Bäume am Weiher lassen sich weitgehend auf die Trockenheit im letzten Sommer zurückführen. Insgesamt sind etwa 130 Bäume betroffen, hauptsächlich Birken. Im Herbst sollen sie gefällt werden, anschließend erfolgen Nachpflanzungen. Diese nehmen Rücksicht auf die Aufstellorte von Geräten für den Bewegungsparcours, der 2017 am Weiher eingerichtet werden soll.

Christian Korda vom städtischen Planungsamt stellte Planungen des staatlichen Bauamtes vor, wonach der vom Heusteg auf der Nordseite der Weisendorfer Straße herkommende Fuß-/Radweg bis zum Ortseingang verlängert werden soll. Etwa in Höhe des Ortsschildes vor der Boulderhalle wird eine Querungshilfe (Verkehrinsel) eingebaut, die den Verkehr verlangsamt und das Queren auf die Südseite erleichtert. Der Platz für den neuen Zwei-Richtungs-Radweg steht auf dem an dieser Stelle relativ breiten Straßenprofil zur Verfügung (2 überbreite Fahrbahnen, 2 Seitenstreifen). Der Seitenstreifen auf der Südseite entfällt künftig ab der Querungshilfe in Richtung Erlangen. Die Fahrbahnen werden verschwenkt und auch etwas enger, so dass auf der Nordseite ein 0,75 Meter begrünter Sicherheits- und Entwässerungsstreifen und der 2,5 Meter breite Fuß-/Radweg auf Fahrbahn-Niveau angelegt werden können. Im Ortsbereich ist mittelfristig vorgesehen, um die Boulderhalle herum den Radweg zum Brühl zu führen.

Noch in diesem Jahr will man den Radweg zusammen mit der anstehenden Fahrbahnanierung bauen. Im Zuge der anstehenden Sanierung der Kanalbrücke soll der Zwei-Richtungs-Radweg dann auf der Nordseite der Straße in Richtung Innenstadt weitergeführt werden. Der Ortsbeirat teilt Kordas Begeisterung, dass man diese Lösung vom Staatlichen Bauamt zum Nulltarif für die Stadt erhält, und begutachtete positiv. Etwas differenzierter sehen es die Experten des ADFC (Allgemeiner

relax-reisen  
entspannt heimkommen

Hauptstrasse 28 91341 Röttenbach 09195-1879

\*Alle großen Reiseveranstalter \* Freundliche und individuelle Beratung  
\* Preisvergleichsprogramm \* Vielfältige Angebote \* angenehme Atmosphäre \*

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.30 - 13.00 und 14.00 - 18.00 telefonisch bis 22.00  
Samstag 9.30 - 13.00 telefonisch bis 20.00  
Sonntag und an bundesweiten Feiertagen telefonisch von 13.00 - 20.00

Deutscher Fahrrad Club). Sie möchten die Bauausführung erst verwirklichen, wenn der Radweg auch über die Brücke verbreitert ist. Sie befürchten, dass viele Fahrradfahrer den derzeit sehr engen anschließenden Weg dann in der falschen Richtung benutzen und damit gefährliche Situationen hervorrufen. Der ADFC weist auch darauf hin, dass die derzeitige Lösung mit zwei Seitenstreifen entlang der Weisendorfer Straße durchaus Vorteile hat, weil der Radweg zwangsläufig vom Winterdienst deutlich besser bedient wird, als dies bei dem dann separaten neuen Radweg der Fall sein wird.

Nachdem der Stadtrat beschlossen hat, für Erlangen einen zentralen Verkehrsübungsplatz zur Fahrradausbildung der Viertklässler in Dechsendorf zu errichten, gibt es jetzt eine Planung, den bestehenden kleinen Übungsplatz neben der Schule zu vergrößern und auszubauen. Integriert in den Verkehrsübungsplatz sollen auch Freizeiteinrichtungen für größere Kinder werden. Die Kosten für den multifunktional genutzten Platz werden auf 350.000 Euro geschätzt.

## Kirchweih

Die 18 Kerwaburschen um Alexander Eck und Simon Stark und die Kerwa-Madli hatten in diesem Jahr durch bunt geschmückte Birkenbuschen an den Ortseingängen und an markanten Stellen im Ort ansprechend für die Einladung zum Fest gesorgt. Lobenswert auch der Fahnhenschmuck der Nachbarn am Festplatz und auf dem Weg dorthin.

Zum Anstich am Freitag konnte Ortsbeiratsvorsitzender Norbert Essler neben den beiden Geistlichen Jakob Kurasserry und Christine Seitzinger, aus der Politik SPD-Bundestagsabgeordnete Martina Stamm-Fiebig, die CSU-Stadträte Alexandra Wunderlich und Adam Neidhardt sowie auch wieder die Vereinsabonnenten begrüßen – einige davon in schmucker Tracht oder Vereinskleidung. Günther Dengler führte am Samstag das Kommando beim Aufstellen des Kirchweihbaumes und auch die Kinder stellten ihren kleinen



Baum auf, um den 11 Kinderpaare einen eigenen Betzn-Tanz veranstalteten. Lina und Alex waren die Glücklichen. Spannend war es beim Betzn-Tanz mit 9 Paaren am Montag bis der Wecker schließlich Julia Biermann und Maximilian Schneider zum Siegerpaar bestimmte. „Der Umbau am Weiher geht uns auf die Eier“ stand auf dem Kerwa-Wagen zu lesen und auch die Panne der Brucker beim Aufstellen ihres Kirchweihbaumes Ende Juni wurde aufgespießt.

## Neubau-Immobilien • Verkauf • Vermietung

MKK  
WOHPARK  
Immobilien- und  
Bauträgergesellschaft

MKK Wohnpark GmbH  
Immobilien- und Bauträgergesellschaft  
Faust-von-Stromberg-Straße 52  
91056 Erlangen

Info-Telefon 09135/2118-10 • www.mkk-wohnpark.de